

Taunusklub

Zweigverein Bad Soden am Taunus e.V.

Wanderbeschreibung

Titel: Odenwald und Felsenmeer

Wann: Samstag, 09. Juni 2007

Treffpunkt: 8.10 Uhr Bahnhof Bad Soden

Wanderführung: Gernot Kaiser, H. + M. Scheuer

Anmeldung: erforderlich (06196/712 75 + 06174-1826)

Kosten: 7,- Euro (Fahrtkosten + Wanderbeitrag)

Wanderverlauf: Fahrt mit S 3 (Abfahrt 8.20 Uhr) nach Ffm und weiter mit RB 15449 ab

9.06 Uhr (Gleis 11) über Darmstadt Hbf nach Bickenbach an 9.41 Uhr.

Hier starten wir unsere Odenwald-Wanderung um 9.45 Uhr zunächst relativ eben bis Jugenheim. Dann geht es aufwärts, zunächst zum Schloss Heiligenberg von dort (abwärts) zum Nonnenbrunnen und Balk-häuser Tal zum Pürschnerweg. Dieser führt uns stetig bergauf vorbei an der Darsberg-Hütte zur Paul-Kurz-Hütte (450 m) unterhalb des Meli-bocus. Nach einer längeren Pause wandern wir hinunter ins Balkhäuser Tal (teilweise steil) und ersteigen dann über den jenseitigen Sonnenhang den Felsberg. Leider ist der Ohlyturm wegen Baufälligkeit gesperrt. Wir befinden uns jetzt oberhalb des Felsenmeeres, das wir durchqueren, um am Fuße unser Endziel Lautertal-Reichenbach zu erreichen.

Wer den obligatorischen Schullausflug zum Felsenmeer versäumt hat, kann jetzt die Betrachtung der Steine mit Bearbeitungsspuren der Römer nachholen. Diese unterhielten hier eine große Steinmetzwerkstatt und hinterließen u.a. die Riesensäule und den Altarstein. Weitere Auskünfte erhalten wir in dem neu errichteten Geopark-Informationszentrum Bergstraße-Odenwald, das am 9.6. einen Tag der offenen Tür durchführt.

Wanderzeit ca. 5 – 6 Stunden und ca. 20 km.

Die Heimfahrt ist für 19.35 Uhr ab Lautertal vorgesehen. Ankunft Bad

Soden um 21.39 Uhr.

Einkehr: Schlussrast in der "Koboldklause" im Info-Zentrum Tagsüber Verpflegung

aus dem Rucksack.

Bemerkungen: Die Wanderführung hofft auf schönes Wetter, um die herrlichen Ausblicke

genießen zu können und eine gutgelaunte Wander-Schar. Gäste sind, wie

immer, herzlich willkommen.

Bei unserer Odenwaldwanderung sind einige Steigungen und Abstiege zu bewältigen. Festes Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Frisch auf!!